

ILV-Event 2021: STV Roggliswil auf Medaillenjagd

Am vergangenen Wochenende war es endlich wieder soweit und die jüngsten Athleten des STV Roggliswil massen sich an den Innerschweizer-Leichtathletik-Meisterschaften auf der Luzerner Allmend. Nach zwei Jahren konnten die Athleten*innen ihr Können unter Beweis stellen und dies gelang ihnen mit Bravour.

Die ältesten Teilnehmer Simon Christen und Roman Fischer waren am Samstag im Einsatz. Roman schaffte es im Sprint in den Finallauf und lief auf den guten 8. Rang. Zusätzlich platzierte er sich im Weitsprung auf dem 5. Rang und verpasste um knappe 8cm die Medaille. Simon wurde im Kugelstossen starker 4. Ihm fehlten lediglich 53cm für die Auszeichnung. Im Hochsprung sprang Simon mit 1.35m eine neue persönliche Bestleistung. Am späteren Nachmittag liefen Nico Buri und Severin Beyeler in ihrer Kategorie erstmals einen 600m-Lauf, in welchem sie die Ränge 12 und 8 erreichten.

Am Sonntag standen zudem Samara Ramseyer, Sarah Weyermann, Fabio Fischer und Merita Tafolli am Start. Samara konnte im 60m-Lauf eine neue persönliche Bestleistung von 9.81s erzielen. Auch Sarah Weyermann lief mit 9.13s eine persönliche Bestzeit. Fabio platzierte sich im Speerwerfen auf dem 13. Rang und somit ein Platz vor Teamkollege Severin. Merita stiess die Kugel auf gute 7.51m und platzierte sich auf dem 7. Platz. Zum Schluss des bereits sehr erfolgreichen Tages setzte Nico Buri dem Anlass noch das Pünktchen auf dem I. Er warf sein 200g Ball 32.52m und durfte sich mit seinem 3. Rang und somit einer Bronzemedaille feiern lassen. Alle Athleten lieferten tolle Ergebnisse ab und sammelten so viel Erfahrung für die folgenden Wettkämpfe.

Herzlichen Dank an die Trainer fürs Betreuen der Athleten. Dank euch und der Unterstützung der Eltern können die Leichtathleten so tolle Ergebnisse abliefern. *EF*